

Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Pegnitz, Lkr. Bayreuth
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)	09472175
Landkreis	Bayreuth
Regierungsbezirk	Oberfranken

## Fördersteckbrief BayGibitR

Name Erschließungsgebiet:	Teilgebiete der Stadt Pegnitz
Ausbauender Netzbetreiber:	GlasfaserPlus GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers	Amtsgericht Köln, HRB 111286

**Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:**

Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 5:	

**Datum** 11.05.2023

### Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 13.2 der BayGibitR

#### 1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	Nein	
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	Die Erschließungsgebiete werden durch die GlasfaserPlus mit Glasfaser über ein passives optisches Netz (PON) ausgebaut. An definierten Übergabe-punkten („Fiber-POP“ Standorten) wird das passive Glasfasernetz mit dem Netz der Telekom verbunden. Die „Fiber-POP“ sind Glasfaser-Linien-verzweiger, die vollständig passiv die Zusammenschaltung des geförderten Netzes der GlasfaserPlus und des bestehenden, nicht geförderten Netzes, der Telekom ermöglicht. Von der Dimensionierung ist der „Fiber-POP“ mit einem schmalen Kabelverzweiger vergleichbar. Die Telekom, als Partner der GlasfaserPlus, führt die Glasfasern im eigenen Netz weiter bis zu den aktiven Netzknoten, welche an das IP-Backbone der Telekom angebunden sind. Die geplanten Standorte der Netzverteiler sind informativ in der Anlage GF-NVT abgebildet. Um die Breitbandversorgung im Ausbauggebiet herzustellen, wird zu den Glasfaser-Netzteilern (Gf-NVT) Glasfaserkabel verlegt und von dort werden die einzelnen Adressen direkt mit Glasfaserkabel versorgt, sowie die entsprechend notwendigen Montage- und Spleißarbeiten durchgeführt.	

Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	30.10.2023		(Tag.Monat.Jahr)
Geplante Anzahl versorgbarer Grundstücks- / Hausanschlüsse gesamt (s. Hinweisdokument Fördersteckbrief)	Download mind.	Upload mind.	
	200 (Mbit/s)	200 (Mbit/s)	261
	1000 (Mbit/s)	1000 (Mbit/s)	61
	(Mbit/s)	(Mbit/s)	
- davon geplante Anzahl mit FTTB/H erschlossener Hausanschlüsse			312
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)	08.2026		(Monat.Jahr)

## 2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus		
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Nr. 13.2 BayGibitR i.V.m. Nr. 5.3 und Nr. 7.2 BayGibitR nach ABI. EU 2013/C 25/01 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	<b>FTTB</b>	<b>Bestätigung</b>
	Zugang zu Leerrohren	Ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	Ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	Ja
	Bitstromzugang	Ja
	<b>ggf. zusätzlich bei sonstiger Infrastruktur</b>	
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten	Nein
Zugang zu Backhaulnetzen	Ja	
Werden Leerrohre verlegt, so müssen diese groß genug sein, um Platz für mehrere (mindestens drei) Kabelnetze sowie für Point-to-Multipoint- und Point-to-Point-Lösungen zu bieten.	<b>Bestätigung zur Dimensionierung der Leerrohre</b>	
	Leerrohre bieten ausreichend Platz	Ja
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts	Preis in €

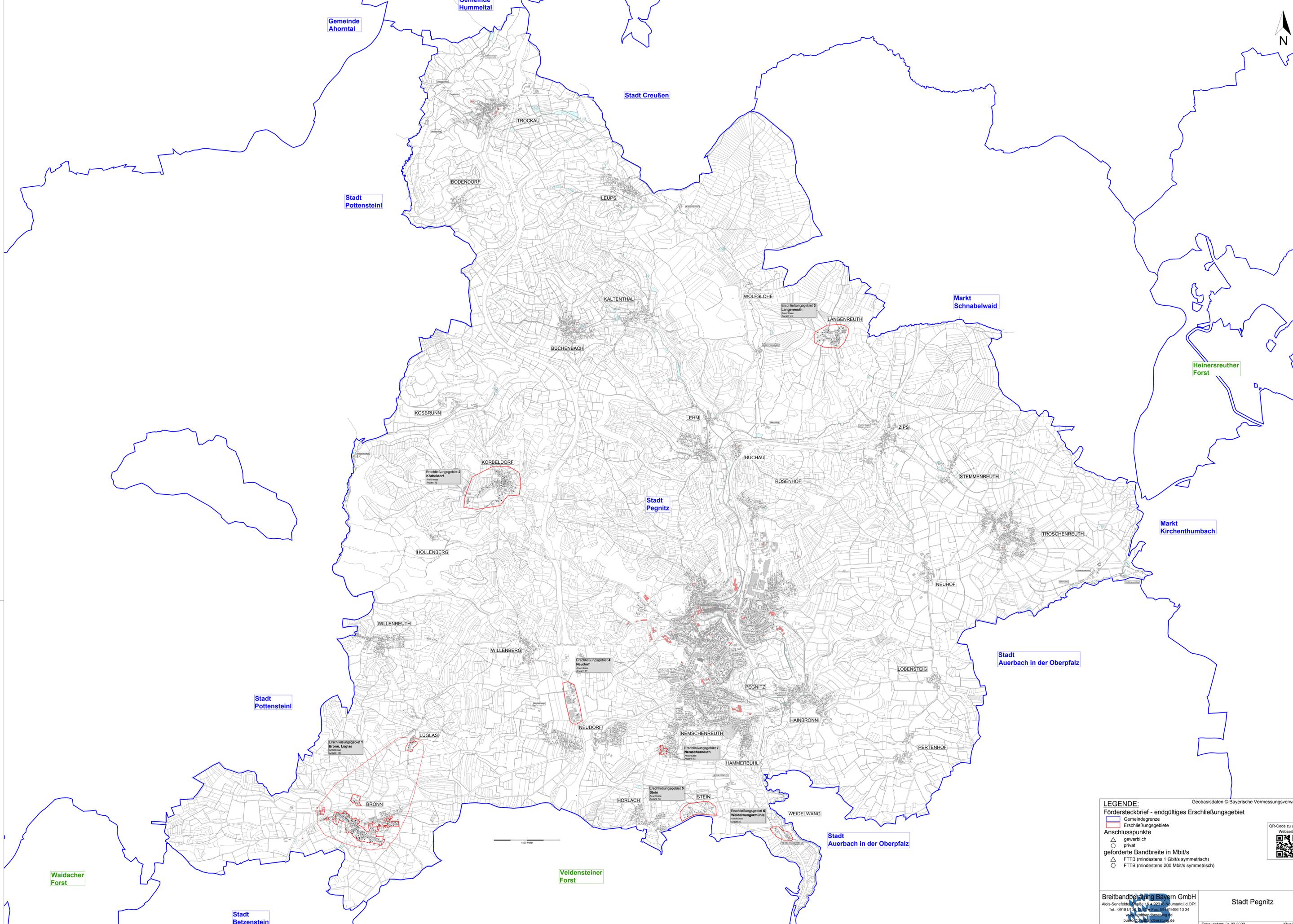
Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	3.537	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	7.472	(Meter)
	Oberirdische Leitungsverläufe	0	(Meter)
	Masten	0	(Anzahl)
	Leerrohr	18.989	(Meter)
	Glasfaser	68.127	(Meter)
	Haupteinspeisepunkte (POP)	0	(Anzahl)
	Muffen / Schächte / MFG	16	(Anzahl)
Grundstücks- / Hausanschlüsse	322	(Anzahl)	

## 3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets, Bestätigungen

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments, zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF übersandt und befindet sich im Anhang.	Ja
Ein Abdruck des unterzeichneten Kooperationsvertrages/Pachtvertrages wird/wurde der Bundesnetzagentur in elektronischer Form an <a href="mailto:breitbandbeihilfen@bnetza.de">breitbandbeihilfen@bnetza.de</a> vorgelegt.	Ja

## 4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.



**LEGENDE:**

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung

**Fördersteckbrief - endgültiges Erschließungsgebiet**

- Gemeindegrenze
- Erschließungsgebiete

**Anschlusspunkte**

- gewerblich
- privat

**geforderte Bandbreite in Mbit/s**

- FTTB (mindestens 1 Gbit/s symmetrisch)
- FTTB (mindestens 200 Mbit/s symmetrisch)

QR-Code zu unserer Webseite: